

# Die Andere Bibliothek

## September 2022 bis Februar 2023: Das Programm

Buchkunst bereits seit 1985  
Limitierte Originalausgaben, Folianten und Extradrucke

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,

wir alle haben uns dieses Jahr für unsere Bücher anders vorgestellt. Unsere Lesezimmer haben wir längst wieder verlassen – aber nun erleben wir einen Krieg auf dem europäischen Kontinent, den wir uns nicht vorstellen konnten oder wollten. Gegen den barbarischen Willen zur Vernichtung hilft keine Lektüre mehr – und doch hat unsere Andere Bibliothek über die Jahre hinweg Bücher versammelt, die lehrreiche Frucht aus der Vergangenheit unseres Kontinents zu uns tragen. Zu ihnen gesellen sich diese Bände des neuen Programms. »Lesen Sie wohl« in den Monaten, denen wir nun entgegen sehen, und bleiben Sie uns gewogen

Herausgeber: Christian Döring • Gestaltung: BANK™ / Graphic Design Today www.banktm.de • Stand: August 2022. • Preis- und Programmänderungen vorbehalten. • Die angegebenen Preise sind in Deutschland geltende Europapreise. • Für Österreich gelten die vom Importeur gebundenen Preise.



Die großen Brände  
Ein Roman von 25 Autoren

»Schlaf nicht! Die großen Brände sind vorüber, noch größere stehen uns bevor.« Schmetterlinge, Brände und Explosionen, Verkleidungen und Doppelgänger, Entführungen und Morde, Fenstersprünge, ein Irrenhaus und vieles mehr: «Dem Leser schwirrt der Kopf», schrieb Alexej Tolstoj, einer der Autoren dieses köstlichen Kollektivromans, der mit einer unheimlichen Brandmetapher endet. Es ist ein literarisch-sowjetisches Kabinettstück von 25 Autoren (24 Autoren und einer Autorin) aus der Zeit der russischen Moderne. Die großen Brände erschien 1927 in der Zeitschrift »Ogonjok«, verbreitet in einer Auflage von fast einer halben Million Exemplaren. Die Autorenphantasie, angeführt von Alexander Grin im ersten Kapitel, entfachte an selbstentzündlichen brandstiftenden Schmetterlingen: »Der Schmetterling hatte grellgelbe Flügel mit blauem Rand, samtig wie jene tropischen Exemplare.« Tag für Tag brennt es in Slatogorsk – ein Wohnheim, das Gerichtsarchiv, ein Tanker im Hafen, schließlich explodiert der städtische Pulverturm. Die erfundene Provinzstadt im sowjetischen Süden am Meer wird zum »Brennpunkt des Weltgeschehens«. Schmetterlings- und Brandgeschichten, von einem Autor zum nächsten Autor weitergereicht, entfachen ein phantastisch-kriminalistisches Verwirrspiel, es wird zu Zeitsatire und Parodie. Die großen Brände sind ein Gemeinschaftswerk bemerkenswerter Autoren, von denen einige Stalins »Säuberungen« nicht überlebten: Alexej Tolstoj, Isaak Babel, Konstantin Fedin, Alexander Grin, Michail Koltzow, Lew Nikulin, Alexej Swirski, Sergej Budanzew, Leonid Leonow, Juri Libedinski, Georgi Nikiforow, Wladimir Lidin, Feoktist Beresowski, A. Soritsch, Alexej Nowikow-Pribaj, Boris Lawrenjow, Nikolaj Ljaschko, Alexander Jakowlew, Michail Slonimski, Michail Soschtschenko, Wera Inber, N. Ognjow, Wenjamin Kawerin, Alexander Aroszew, Jefim Sosulja.

- Aus dem Russischen von Rosemarie Tietze
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- September 2022 – Band 453
- Ca. 300 Seiten
- Buchgestaltung: Wolfgang Schaper
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0453-9

William Beckford  
*Träume, Gedankenspiele und Begebenheiten*  
Eine empfindsame Reise

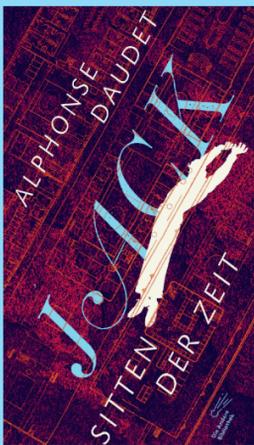
William Beckford (1760–1844) stammte aus einer der reichsten und angesehensten Familien Englands. Lord Byron bezeichnete ihn in einem Vers als »England's wealtheiest son«. Zum Gentleman seiner Zeit gehörte die Grand Tour, die obligatorische Bildungs- und Lustreise, die er im Juni 1780 als Zwanzigjähriger nach umfassender musikalischer und literarischer Ausbildung antrat: zweitausend Kilometer in sechs Wochen, vom heimatischen Wiltshire im Südwesten Englands über Flandern, die Vereinigten Provinzen nach Deutschland, Österreich und zum eigentlichen Ziel: Italien. Während seiner Reise hielt der junge Beckford stichwortartig seine Eindrücke fest, die er zur späteren Niederschrift nutzte. *Träume, Gedankenspiele und Begebenheiten* verfasste er in der Form von stilisierten Briefen an einen fiktiven Adressaten in England. Obwohl dieses Werk im 19. Jahrhundert als Geheimtipp galt, kam es erst 1891 zu einer ersten Ausgabe. Bereits der Titel *Träume, Gedankenspiele und Begebenheiten* verdeutlicht den Unterschied zur traditionellen und konventionellen Reiseliteratur: Um »artige Berichte von fernen Ländern« ging es William Beckford keineswegs, traumerloren und »glücklich in den Armen dieses Blendwerks« entwirft er vielmehr von sich das Bild eines romantischen Reisenden, eines außergewöhnlichen Menschen und Künstlers, der sagt: »Meine Feder schreibt im Schlaf.« Erstmals liegt nun William Beckfords *Dreams, Waking Thoughts, and Incidents* auf Deutsch vor – übertragen und kommentiert von Wolfram Benda.



- Aus dem Englischen übersetzt und kommentiert von Wolfram Benda
- Mit Bildbeigaben und einem Nachwort von Norbert Miller
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Oktober 2022 – Band 454
- 352 Seiten
- Buchschlaufengestaltung: Katja Holst; Innengestaltung: Wolfram Benda
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0454-6

Alphonse Daudet  
Jack  
Sitten der Zeit

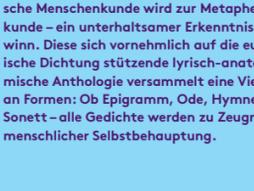
»Dieses Buch des Mitleides, der Wut und der Ironie widme ich Gustave Flaubert, meinem Freund und meinem Lehrmeister.« (Alphonse Daudet, 1840–1897). In Deutschland ist Daudet nie angekommen. Von Caroline Vollmann erstmals ins Deutsche übersetzt, erscheint nun sein 1876 veröffentlichter voluminöser Roman Jack: »Mit einem »ck!« Der Name wird englisch geschrieben und ausgesprochen ...« So beginnt im Dezember 1858 die dramatische Erzählung von einem Heranwachsenden, dessen Leben zu einer grau-samen Odyssee gerät und die »Sitten der Zeit« anklagt. »J'accuse« – es war schließlich Émile Zola, der dem Freund Daudet die Grabrede hielt. Jack, die Hauptfigur, ist ein charmanter, liebenswürdiges und waches Kind, das den Vater nie kennengelernt hat und nicht seinen Namen trägt. Seine Mutter, Ida de Barancy, ist eine falsche Gräfin und eine echte Kokotte. Aus der Provinz nach Paris in ein Palais gezogen, wird sie reich ausgehalten von einem vornehmen »Bon-Ami«. Das Kind erfasst schnell, dass es seine Mutter verloren hat und in Paris zurückgelassen werden soll. Es ist der Beginn eines langen Leidensweges in einem kurzen Leben, zugrunde gerichtet von der tragischen Unbekümmertheit einer renommierten Mutter und der sadistischen Boshaftigkeit eines »Stiefvaters«. Weit weg in einem Eisenhüttenwerk am Ufer der Loire in der Bretagne lernt Jack als Lehrling des Schmiedehandwerks die Hölle einer Fabrik im frühindustriellen Kapitalismus kennen, in einer »Stadt aus Eisen«. Deren Qual wird nur noch überboten von der unenschlichen Fron als Heizer im Maschinenraum eines Transatlantikdampfers, ein dreijähriger Alptraum, aus dem Jack nur der Alkohol erlösen kann. Noch einmal wird Jack seine Mutter in Paris wiederfinden und versuchen, als Tagelöhner in der Pariser Vorstadt den Weg in eine Zukunft zu finden – aber die von Daudet liebevoll geschilderte Odyssee von Jack endet in seinem zwanzigsten Lebensjahr im Hospital. Ein Alphonse Daudet macht sich nur wenig Illusionen über die menschliche Natur.



- Aus dem Französischen von Caroline Vollmann
- Mit einem Nachwort von Alain Claude Sulzer
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- November 2022 – Band 455
- Ca. 600 Seiten
- Buchgestaltung: Manja Hellpap
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0455-3

Lyrische Menschenkunde  
Gesammelt und vorgestellt  
von Jürgen Engler

Aufhaft ausgestellt – oft schaubühnenhaft ausgestellt – gründet unser Wissen über den Bau des menschlichen Körpers. Medizinischer Fortschritt verdankt sich dem Einblick in unsere Natur und deren Zergliederung. Solches Wissen fand immer schon Eingang in die Dichtkunst, in der aber die Grenzen zwischen wissenschaftlicher Betrachtung und poetischer Reflexion nicht gelten. *Lyrische Menschenkunde* wirkt der Zerlegung des Körpers entgegen: Im gesteigert wahrgenommenen Detail leuchtet »der ganze Mensch« auf. Von »Kopf bis Fuß« – mit »Leib und Seele«. Die anatomisch inspirierte Menschenkunde weitet sich aus zu einer auf Physiologie, Psychologie und Philosophie beruhenden Erforschung menschlicher Existenz, gegründet auf individuell sinnlicher Erfahrung. Fortschritt mag es in der Medizin geben – nicht in der Kunst. In ihr lebt wissenschaftlich abgelegte Anschauung metaphorisch fort, wird in der Lyrik. Lyrische Menschenkunde zielt zur Metapherkunde – ein unterhaltsamer Erkenntnisgewinn. Diese sich vornehmlich auf die europäische Dichtung stützende lyrisch-anatomische Anthologie versammelt eine Vielfalt an Formen: Ob Epigramm, Ode, Hymne oder Sonett – alle Gedichte werden zu Zeugnissen menschlicher Selbstbehaftung.



- Mit zahlreichen Illustrationen
- Extradruck der Anderen Bibliothek
- Band 444
- Oktober 2022
- 572 Seiten
- € 26 (D); € 26,77-2047-8
- ISBN 978-3-8477-2047-8

Christian Döring



- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Dezember 2022 – Band 456
- Ca. 300 Seiten
- Buchgestaltung: Kraft plus Wiechmann
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0456-0

Karl-Heinz Göttert  
*Massen in Bewegung*  
Über Menschszüge

Karl-Heinz Göttert demonstriert mit einer Fülle von historischem Material: Menschen sprachen und sprechen mit ihren Körpern, zu allen Zeiten, in allen Formen politischer und gesellschaftlicher Verfassung. Menschen marschieren, paradien und demonstrieren für ihren Glauben, ihre Meinungen, Haltungen und Wünsche – mit und ohne Erfolge. In Mengen, als Scharen und in Prozessionen finden sie sich zusammen, ihre Körper formieren sie zu einem einzigen, dem Körper der Masse. Karl-Heinz Göttert mustert die Geschichte der Menschszüge, von den »heiligen Straßen« des Altertums über die Triumphzüge des alten Rom, von der Übernahme der antiken Prozessionsformen durch das Christentum zu den karnevalischen Aufzügen am Mittelalter. Die Französische Revolution agierte sich nicht zuletzt in ihren Festen und Festzügen auf Straßen, Allen und Feldern aus – ein reicher Fundus an Formen, auf die die Arbeiterrevolutionen zwischen den Jahrhunderten ebenso wie eine neue Form republikanischer Willensbildung auf der Straße zurückgriffen. In drei Partien führt er durch ein anschaungsreiches Kompendium der menschlichen Bewegung als Ausdrucksform: Von »Aufbrüchen« in der Antike über die »Sakralgemeinschaft« von Mittelalter und Neuzeit bis zu den Prozessen der »Nationenbildung« in der Moderne sieht er nichts weniger als einen Hauptaspekt der Kulturgeschichte. *Massen in Bewegung* ist die erste Gesamtstellung eines sonst nur in seinen Einzelfällen von Spezialisten erforschten Bereichs.



- Mit zahlreichen Abbildungen
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Januar 2023 – Band 457 (Auslieferung im Dezember 2022)
- Ca. 400 Seiten
- Buchgestaltung: Marion Blomeyer
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0457-7

Andrzej Bobkowski  
*Hinter dem Wendekreis*  
Aus dem Journal eines polnischen Kosmopoliten

Freiheit, Individualismus, Tatendrang und Pioniermut sind Bobkowskis Themen. Seine Bücher sind kalandestine Hauptwerke der polnischen Literatur des 20. Jahrhunderts. Die versammelten Texte des Schriftstellers, Individualisten, Fahrradenthusiasten und Modellflugzeugkonstruktors Andrzej Bobkowski (1913–1961) zeigen in Erzählungen und Reiseberichten vor allem aus den 1940er-Jahren ein langsames Abschiednehmen eines Emigranten von Europa: Bobkowski erlebte den Zweiten Weltkrieg in Frankreich und findet sich in der Nachkriegswirklichkeit des Kalten Krieges und der Blöcke nicht zurecht. Er arbeitet in Paris in einer Fahrradwerkstatt, reist ins Baskenland, nach Lourdes und mit dem Fahrrad entlang der Côte d'Azur, von wo er mit seiner Frau mit einem Schiff über den Atlantik setzt: Südamerika ist das Ziel, mit Guatemala als dem unbekanntem Endpunkt ihrer Auswanderung. Bobkowskis Texte zeichnet eine Unmittelbarkeit des Erlebtes aus, eine hohe Aufmerksamkeit für Alltagsszenen, in denen sich ihm der Geisteszustand des »alten« Europa zeigt, eine ungezwungene Gelehrsamkeit ohne Intellektuellenanspruch. Das Gefühl der Unbehautheit teilt er mit den Emigranten und Flüchtenden zu allen Zeiten. An sie richten sich seine Sätze. Bei Andrzej Bobkowski wird der Auswanderer zum Reisenden, der der Verheißung hinterherfährt.



- Ausgewählt und übersetzt von Ron Mieczkowski, mit einem Nachwort von Józef Czapki
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Februar 2023 – Band 458
- Ca. 300 Seiten
- Buchgestaltung: Victor Balko
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0458-4

Miguel de Cervantes  
*Die Irrfahrten von Persiles und Sigismunda*

»Der geniale Gegenwurf zum »Quijote.« (Süddeutsche Zeitung). Für Cervantes die Krönung seines Schaffens – in der spektakulären Neubearbeitung von Petra Strien. Miguel de Cervantes (1547–1616) beendete drei Tage vor seinem Tod die Arbeit an dem Roman, den er für sein bestes Werk hielt. Eine Irrfahrt der Liebe, eine christliche Pilgerfahrt, einen Bildungsroman aus dem Geist der Gegenroman – und vor allem einen Abenteuerroman beinhaltet dieses große und lustvollviestaltige Buch, das von Legenden und Epochen überquillt. Cervantes erzählend: ihre erhabene Geschichte zweier Liebender: ihre Herkunft und ihre Namen – Persiles und Sigismunda – werden erst auf den letzten Seiten des Romans offenbart.



- Aus dem Spanischen übersetzt, mit Anmerkungen und einem Nachwort versehen von Petra Strien
- Mit einem Beitrag von Gerhard Poppenberg
- Extradruck der Anderen Bibliothek
- Band 376
- September 2022
- 600 Seiten
- € 26 (D); € 26,77-2048-5
- ISBN 978-3-8477-2048-5

Das Weihnachtsbuch  
Zusammengestellt von Heinz Rölleke

Ein Gerichtensbuch mit zweitausendjähriger Aura. »Diese Sammlung weist den Weg von vorchristlicher Zeit bis in unsere Gegenwart. Wie Vergessenes Bekanntes neben nahezu Veralteten und schafft es, den übigen Reigen heiter zu beschließen mit Robert Gernhardts *Die Falle*.« (Deutschlandfunk). Geschichten und Gedichte, Lieder und Legenden, Erzählungen, Sagen und Novellen: Heinz Rölleke ordnet mit profunder Kennerschaft den Geschichten-schatz. Entstanden ist eine reiche Gabe, ein Lesebuch zu den Festtagen.



- Mit zahlreichen Illustrationen
- Extradruck der Anderen Bibliothek
- Band 444
- Oktober 2022
- 572 Seiten
- € 26 (D); € 26,77-2047-8
- ISBN 978-3-8477-2047-8

Jean Paul  
*Ideen-Gewimmel*

Der Jean-Paul-Nachlass ist ein Sinnbild unserer Anderen-Bibliothek: Ideen – Gewinnmill. In 37 großen Kästen liegt er da, der Nachlass von Jean Paul: ein ungedrucktes Zettel-Meer. Darin findet sich alles Mögliche, nur nicht ordentlich gelesene Maximen oder Aphorismen zur Lebensweisheit – vielmehr ein blühendes Durcheinander von Ideen, Beobachtungen, Skizzen, Parabeln. Jean Paul (1763–1825) nennt sie seine »Dinten-Liebhaberei«. Von der unwiderstehlichen Lust am Notieren, Aufschreiben, Abschreiben und Kritzeln war er besessen ...



- Herausgegeben von Thomas Wirtz und Kurt Wölfel
- Extradruck der Anderen Bibliothek
- Band 135
- August 2022
- 304 Seiten
- € 24 (D); € 24,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-2049-2

Moebius  
*Zeichenwelt*

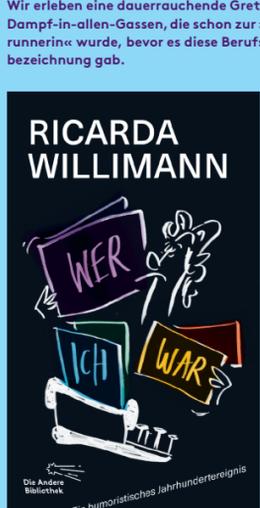
Wer war Moebius? Schwer zu sagen. Mit seiner Identität hat dieser Künstler ein virtuos Doppelspiel getrieben. Auch den Namen seines Doubles Jean Giraud kennt außerhalb der Comic-Welt nicht jeder, obwohl es sich um einen der größten Meister dieses Mediums handelte: um einen proteischen Freibeuter, der die Aneignung von Erzähl- und grafischen Mustern aus sämtlichen Regionen der Hoch- und der Populärkultur auf die Spitze getrieben hat. Aus dem unerschöpflichen Archiv einer vierzigjährigen Produktion hat Andreas Platthaus für diesen Band wählen können. Wir entdecken Zeichnungen aus den Carnets, Entwürfe, Studien, Titelbilder ... All seinen Figuren begegnet Moebius in einer autobiographischen Bildgeschichte, die hier nach ihrer Ersterscheinung als Originalausgabe der Anderen Bibliothek wieder zugänglich gemacht wird.



- Von Andreas Platthaus vorgeführt
- Mit mehr als 250 Abbildungen
- Extradruck der Anderen Bibliothek
- Band 219
- August 2022
- 300 Seiten
- € 24 (D); € 24,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-2044-7

Ricarda Willmann  
*Wer war ich?*  
Ein humoristisches Jahrhundertereignis  
Wiederentdeckt von Elias Hauck

Ein unwahrscheinlicher Sperrmüllfund vor dem Marbacher Literaturarchiv, der die Kulturgeschichte umschreiben wird: Anhand des nie gelesenen Tagebuchs und der Skizzenhefte von Ricarda Willmann lernen wir die keineswegs exemplarische Biographie einer vielseitig begabten, rastlosen Humoristin kennen, die in Fernsehstudios und Zeitschriften bleibende Spuren hinterlassen hat. Ob in den 1980er-Jahren in der Redaktion der *Titanic* oder als Ideengeberin des großen Lorient – es gibt kaum einen Bereich deutschsprachiger Humoristik, in dem sie nicht gewirkt hätte. Die Generationen der Spaßmacher nach ihr haben sie nicht vergessen – und doch ist der emsig im Hintergrund schreibenden und zeichnenden Willmann und ihrem einzigartigen Witz-talent bisher kein Denkmal gesetzt worden. Mit diesem Band, der neben Tagebucheinträgen und Cartoons und Karikaturen aus ihrer Skizzenbuch auch TV-Sketches für Lorient und Frank Elstner enthält, wird das Leben einer außergewöhnlichen Figur der Unterhaltungsbranche nachvollziehbar. Wir erleben eine dauerhaftere Grelt-Dampf-in-Allen-Gassen, die schon zur »show runnerin« wurde, bevor es diese Berufsbezeichnung gab.



- Mit Zeichnungen, Entwürfen und Tagebuchauszügen
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- August 2022 – Band 452
- 312 Seiten
- Buchgestaltung: Hans-Jörg Pochmann, Berlin
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0452-2

Marcus Hernig  
*Ferdinand von Richthofen.*  
Der Erfinder der Seidenstraße

Über Ferdinand von Richthofen, sein Leben als großer Reisender und Abenteuer in der Tradition eines Alexander von Humboldt wissen wir wenig. Marcus Hernig, seit Jahrzehnten mit China vertraut, erzählt von der Existenz dieses Mannes zwischen Forscherleidenschaft und Weiteroberungsdrang. Das jüngste Mitglied der preußischen Eulenburg-Expedition gelangte mit 27 Jahren erstmals nach Ostasien und Shanghai – doch herein nach China kam er nicht. Dennoch war sich Ferdinand von Richthofen sicher: Hinter den verschlossenen Türen lag die Herausforderung seines Lebens. Niemand hatte bisher das sagenhafte Reich der Mitte systematisch bereist und seine Bodenschätze erkundet. Die Erinnerung an die alten Handelswege durch China und Zentralasien, auf denen seit Marco Polos Zeiten Seide transportiert worden war, inspirierte ihn. Ferdinand von Richthofen entdeckte das magische Wort von der »Seidenstraße« wieder und ließ es 1877 in sein wissenschaftliches Werk einfließen. Die gewaltigen Bodenschätze und vor allem Kollivorkommen Chinas versprachen Reichtum. Es gelang Richthofen, die wirtschaftlichen Möglichkeiten einer Erschließung Chinas zu überzeugen. Er entdeckte ihre Reichtümer, die erst Europa und – viel später – China selbst mächtig machen sollten.



- Mit Illustrationen
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Juli 2022 – Band 451
- Ca. 350 Seiten
- Buchgestaltung: 2xGoldstein, Rheinstetten
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0451-5

Hans Ostwald  
*Lieder aus dem Rinnstein*

Hier wurden sie zum ersten Mal zu Literatur: die Lieder der Vagabunden, der von der Gesellschaft Ausgegrenzten; bettelnd, arbeitslos und sich prostituierend. Hans Ostwald hob sie aus dem Rinnstein der Gesellschaft ins öffentliche Bewusstsein – in vielfachen Buchauflagen. Er stammte aus einem Berliner Arbeiterhaushalt, vagabundierte als Gelegenheitsarbeiter und ging »auf die Walzer«. Auf diese Weise lernte er die Sprache der »Tippelbrüder«, ihr geheime Zeichensprache, ihr Rotwelsch, ihre Bräuche – und Lieder. In seiner berühmtesten Rinnstein-Rede von 1901 forderte Kaiser Wilhelm II. eine Kunst, die »erhebt, statt dass sie in den Rinnstein niedersteigt«. Hans Ostwalds *Lieder aus dem Rinnstein* antworteten umgehend: Sie begründeten ein neues und erstmals schriftlich überliefertes poetisches Genre, gerichtet gegen diejenigen, »die stets nur auf dem Bürgersteig wandeln«.



- Eidiert, kommentiert und mit einem Essay versehen von Heiner Boehncke und Hans Sarkowicz
- Originalausgabe, nummeriert und limitiert
- Juni 2022 – Band 450
- 421 Seiten
- Buchgestaltung: Susanne Box, Berlin
- € 44 (D); € 45,30 (A)
- Im Abo: € 39,50 (D); € 40,70 (A)
- ISBN 978-3-8477-0450-8

Das macht die Andere Bibliothek unvergleichlich:

- Jeden Monat erscheint eine limitierte und nummerierte Originalausgabe in hochwertiger Ausstattung
- Jeder Band wird von einem renommierten Buchkünstler gestaltet
- Aufwendig gestaltete Foliobände
- Extradrucke als Wiederaufgaben vergriffener Originalausgaben
- E-Books ausgewählter Bände

- 👑 Originalausgaben
- 📖 Foliobände
- 🔍 Extradrucke
- 🔍 Große Bücher im kleinen Format
- 📖 E-Books
- 📖 2 1 vergriffen

- 1 — Lukian von Samosata *Lügend Geschichten und Dialoge*
- 2 — Driss ben Hamed Charhadi *Ein Leben voller Fallgruben*
- 3 — Johann Gottfried Seume *Spaziergang nach Syrakus im Jahre 1802*
- 4 — Boris Savinkov *Erinnerungen eines Terroristen*
- 5 — Peter Christian Asbjørnsen, Jørgen Moe *Norwegische Märchen*
- 6 — Henry Charles Lea *Die Inquisition*
- 7 — Vitaliano Brancati *Schöner Antonio*
- 8 — Erika von Hornstein *Flüchtlingsgeschichten*
- 9 — Andreas Thalmayr *Das Wasserzeichen der Poesie*
- 10 — Gyula Illyés *Die Puszta*
- 11 — Jules Amédée Barbey d'Aureville *Diabolische Geschichten*
- 12 — Astolphe de Custine *Russische Schatten*
- 13 — George Gissing *Zeilengeld*
- 14 — Karl August Varnhagen von Ense *Journal einer Revolution*
- 15 — Joseph von Hammer-Purgstall *Märchen aus Hundert und einer Nacht*
- 16 — Josef Škvorecký *Feiglinge*
- 17 — Alexander von Humboldt *Ansichten der Natur*
- 18 — Laurence Sterne *Yoricks empfindsame Reise durch Frankreich und Italien*
- 19 — Béla Szász *Freiwillige für den Galgen*
- 20 — Ludwig Börne, Heinrich Heine *Ein deutsches Zerwürfnis*
- 21 — Isaac Bashevis Singer *Wahnsinnsgeschichten*
- 22 — Raymond Federman *Alles oder nichts*
- 23 — Mohammed Choukri *Das nackte Brot*
- 24 — Walter *Viktorianische Ausschweifungen*
- 25 — Rudolf Borchardt *Der leidenschaftliche Gärtner*
- 26 — Lu Xun *Die große Mauer*
- 27 — Griechische Märchen
- 28 — Emile Zola *Geld*
- 29 — Edward Gibbon *Verfall und Untergang des Römischen Reiches*
- 30 — *Unterhaltungen mit Bakunin*  
*Gesammelt von Arthur Lehning*
- 31 — Nicolas Chamfort *Ein Wald voller Diebe*
- 32 — Isaak Babel *Erste Hilfe*
- 33 — Christian Enzensberger *Was ist Was*
- 34 — D. Kosztolányi *Anna*
- 35 — Lebensbeschreibung des Seefahrers, Patrioten und Sklavenhändlers *Joachim Nettelbeck*
- 36 — Claude Lévi-Strauss *Die eifersüchtige Töpferin*
- 37 — Johann Wilhelm Wolf *Verschollene Märchen*
- 38 — Jacob Burckhardt *Historische Fragmente*
- 39 — Nancy Mitford *Englische Liebschaften*
- 40 — Gustave Flaubert *Jules und Henry*
- 41 — Boris Pilniak *Mahagoni*
- 42 — Guillaume Reynal, Denis Diderot *Die Geschichte beider Indien*
- 43 — José Maria Eça de Queirós *Treulose Romane*
- 44 — Christoph Ransmayr *Die letzte Welt*
- 45 — Rolf Vollmann *Shakespeares Arche*
- 46 — Rudolf Brunngraber *Karl und das zwanzigste Jahrhundert*
- 47 — Henri Joseph du Laurens *Mathieu*
- 48 — Søren Kierkegaard *Der Augenblick*
- 49 — Wsewolod Iwanow *Die Rückkehr des Buddha*
- 50 — *Sizilianische Märchen*
- 51 — Francisco Delicado *Lozana, die Andalusierin*
- 52 — E. u. J. de Goncourt *Blitzlichter*
- 53 — Alexander Herzen *Briefe aus dem Westen*
- 54 — Georges Darien *Der Dieb*
- 55 — Henry Walter Bates *Am Amazonas*
- 56 — Irene Dische *Fromme Lügen*
- 57 — William Pfaff *Die Gefühle der Barbaren*
- 58 — William Makepeace Thackeray *Barry Lyndon*
- 59 — Bernard Lewis *Die Assassinen*
- 60 — Denis Diderot *Briefe an Sophie*
- 61 — Ernst Moritz Arndt *Märchen aus dem Norden*
- 62 — Gustav Radbruch, Heinrich Gwinner *Geschichte des Verbrechens*
- 63 — W. G. Sebald *Schwindel, Gefühle*
- 64 — Sadeq Hedayat *Die blinde Eule*
- 65 — Europa in Ruinen *Augenzeugenberichte 1944 bis 1948*
- 66 — Bernard de Fontenelle *Totengespräche*
- 67 — Wegzeichen *Zur Krise der russischen Intelligenz*
- 68 — *Die Andere Bibel*  
*Ediert und bearbeitet v. A. Pfabigan*
- 69 — Nancy Mitford *Liebe unter kaltem Himmel*
- 70 — Krista Federspiel, Hans Weiss *Arbeit*
- 71 — Ryszard Kapuściński *Der Fußballkrieg*
- 72 — Die Amouren des Marschalls *von Richelieu*
- 73 — Maurice Joly *Ein Streit in der Hölle*
- 74 — Judith Macheiner *Das grammatische Varieté*
- 75 — R. W. B. McCormack *Tief in Bayern*
- 76 — Volker Erbes *Die Spur des Schwimmers*
- 77 — Karl Schlögel *Das Wunder von Nishnij*
- 78 — Gabriele Goettle *Deutsche Sitten*
- 79 — Tudor Arghezi *Der Friedhof*
- 80 — *Luftfracht*  
*Internationale Poesie 1940 bis 1990*
- 81 — Luis Martín-Santos *Schweigen über Madrid*
- 82 — Robert Kurz *Der Kollaps der Modernisierung*
- 83 — Emmanuël Berl *Geisterbeschwörung*
- 84 — Gustav von Schlabrendorf *Anti-Napoleon*
- 85 — Mathias Greffrath *Montaigne*
- 86 — Charles Mackay *Zeichen und Wunder*
- 87 — Ian Buruma *Der Staub Gottes*
- 88 — A. J. Dunning *Extreme*
- 89 — Johan Turi *Erzählung vom Leben der Lappen*
- 90 — Kobo Abe *Der Schachtelmann*
- 91 — John Gregory Bourke *Das Buch des Unrats*
- 92 — Uwe Wesel *Fast alles, was Recht ist*
- 93 — W. G. Sebald *Die Ausgewanderten*
- 94 — Elisabeth Ambras *Fernsteuerung*
- 95 — Claudia Schittek *Der Irrgarten*
- 96 — Ferdinando Galiani, Louise d'Épinay *Helle Briefe*
- 97 — Miklós Hernádi *Weiningers Ende*
- 98 — Anselm von Feuerbach *Merkwürdige Verbrechen*
- 99 — Félix Fénon *1111 wahre Geschichten*
- 100 — Wolfram von Eschenbach *Parzival*
- 101 — Vittorio Segre *Ein Glücksrabe*
- 102 — Einar Kárason *Die Teufelsinsel*
- 103 — Albert Christian Sellner *Immerwährender Heiligenkalender*
- 104 — Ryszard Kapuściński *Imperium*
- 105 — Gerhard Stadelmaier *Letzte Vorstellung*
- 106 — Jane Kramer *Sonderbare Europäer*
- 107 — Nilfieber *Ein Wettlauf zu den Quellen*
- 108 — Gaston Salvatore *Waldemar Müller*
- 109 — Ernst Troeltsch *Die Fehlgedert einer Republik*
- 110 — Jan Kjærstad *Rand*
- 111 — Gabriele Goettle *Deutsche Bräuche*
- 112 — Gregor Eisenhauer *Scharlatane*
- 113 — Friedrich Reck *Tagebuch eines Zerweifelten*
- 114 — John Aubrey *Lebens = Entwürfe*
- 115 — Rudi Palla *Verschundene Arbeit*
- 116 — Otto A. Böhm *Der Hammer des Herrn*
- 117 — Waverley Root *Das Mundbuch*
- 118 — Charles Panati *Universalggeschichte der ganz gewöhnlichen Dinge*
- 119 — Georg Brunold *Afrika gibt es nicht*
- 120 — Samuel Butler *Erewhon oder Jenseits der Berge*
- 121 — Irène Némirovsky *Der Fall Kurilow / David Golder*
- 122 — *Nie wieder!*  
*Die schlimmsten Reisen der Welt*
- 123 — Ryszard Kapuściński *König der Könige*
- 124 — Léon Bloy *Auslegung der Gemeinplätze*
- 125 — Judith Macheiner *Übersetzen*
- 126 — Hans Scherer *Stopover*
- 127 — Einar Kárason *Die Goldinsel*
- 128 — V. S. Naipaul *Tataren-Nachrichten*
- 129 — Richard Swartz *Room Service*
- 130 — Bernd Neuzner, Horst Brandstätter *Wagner – Lehrer, Dichter, Massenmörder*
- 131 — Johann Michael Sailer *Die Weisheit auf der Gasse*
- 132 — Anita Albus *Die Kunst der Rufe*
- 133 — Léon Bloy *Die wunderbaren Falschmünzer*
- Band 1 + 2
  - 👑 148 — Gerhard Stadelmaier *Traumtheater*
  - 149 — Anselm Jappe *Schade um Italien!*
  - 150 — André Gide *Schwurgericht*
  - 151 — Johann Fischart *Affenheuerlich Naupengeheuerliche Geschichtklitterung*
  - 👑 152 — Gabriele Goettle *Deutsche Spuren*
  - 153 — Rudi Palla *Die Kunst, Kinder zu kneten*
  - 154 — Raoul Schrott *Die Erfindung der Poesie*
  - 155 — Peter Fleming *Die Belagerung zu Peking*
  - 156 — Elisabeth Lenk, Katharina Kaever *Peter Kürten, genannt der Vampir von Düsseldorf*
  - 157 158 — Achim v. Arnim, Clemens Brentano *Freundschaftsbriefe I und II*
  - 159 — Frank Böckelmann *Die Gelben, die Schwarzen, die Weißen*
  - 160 — Adriano Sofri *Der Knoten und der Nagel*
  - 161 — Henri Michaux *Ein Barbar auf Reisen*
  - 162 — Erwin Blumenfeld *Einbildungsroman*

- 163 — Xenophon *Sokratische Denkwürdigkeiten*
- 164 — Petra Marsbach *Opernroman*
- 165 — Gilbert Keith Chesterton *Ketzer*
- 166 — Margaret Visser *Mahlzeit!*
- 👑 167 — Mavis Gallant *Transitgäste*
- 168 — Iwan Gontscharow *Für den Zaren um die halbe Welt*
- 169 — William Alexander Gerhardt *Vergeblichkeit*
- 170 — Denis Diderot *Jakob und sein Herr*
- 171 — Uwe Schmitt *Tokyo Tango*
- 👑 172 — Georg Brunold, Klaus Hart, R. Kyle Hörst *Ferntenliebe*
- 173 — Ulrich Enzensberger *Herwegh*
- 👑 174 — Saul K. Padover *Lügendetektor*
- 175 — Czesław Miłosz *Das Tal der Issa*
- 👑 176 — Nell Kimball *Memoiren aus dem Bordell*
- 177 — Ryszard Kapuściński *Afrikanisches Fieber*
- 178 — *Geheime Welten*  
*Deutsche Tagebücher 1939 bis 1947*
- 179 — Sigurd Mathiesen *Das unruhige Haus*
- 180 — Eric Hoffer *Der Fanatiker und andere Schriften*
- 181 — Ford Madox Ford *Die allertraurigste Geschichte*
- 182 — Louis-Sébastien Mercier *Pariser Nahaufnahmen*
- 183 — José Maria Guelbenzu *Spanische Hunger- und Zaubermärchen*
- 184 — Hjalmar Söderberg *Die Spieler*
- 👑 185 — Wilhelm Busch, Robert Gerhardt *Da grunzt das Schwein, die Englein sangen*
- 186 — William Howard Russell *Meine sieben Kriege*
- 187 — Gilbert Keith Chesterton *Orthodoxie*
- 188 — Charles Darwin *Der Ausdruck der Gemütsbewegungen bei den Menschen und den Tieren*
- 189 — Angelika Overath, Manfred Koch *Schlimme Ehen*
- 190 — Martin Beradt *Die Straße der kleinen Ewigkeiten*
- 191 — Gabriele Goettle *Die Ärmsten!*
- 192 — Iwan Bunin *Liebe und andere Unglücksfälle*
- 👑 193 — Ursula Naumann *Pribers Radies*
- 194 — Maurice Joly *Das Handbuch des Aufsteigers*
- 195 — Jochen Hörisch *Der Sinn und die Sinne*
- 196 — Krieger ohne Waffen *Das Internationale Komitee vom Roten Kreuz*
- 👑 197 — Anatolij Marienhow *Der rasierte Mann und Zyniker*
- 198 — Ulrich Enzensberger *Parasiten*
- 199 — Der Nürnberger Lernprozeß *Von Kriegsverbrechen und Starreportern*
- 200 — Tor Åge Bringsværd *Die wilden Götter*
- 201 — Jean-Jacques Schuhl *Ingrid Caven*
- 👑 202 — Martin Mosebach *Der Nebelfürst*
- 203 — Judith Macheiner *Englische Grübe*
- 204 — Hans Christoph Buch *Blut im Schuh*
- 205 — Witold Gombrowicz *Sakrilegien*
- 206 — Eric Newby *Ein Spaziergang im Hinduksusch*
- 207 — Giacomo Leopardi *Das Massaker der Illusionen*
- 👑 208 — Werner Bartens, Martin Halter, Rudolf Walther *Letztes Lexikon*
- 👑 209 — Jan Stage *Niemandsländer*
- 👑 210 — Stefan Sullivan *Sibirischer Schwindel*
- 211 — Die Nixen von Estland *Frei nach Enn Vetemaa*
- 212 — Hans-Georg Behr *Fast eine Kindheit*
- 👑 213 — Peter Haffner *Grenzfälle*
- 214 — Andreas Urs Sommer *Die Kunst, selber zu denken*
- 215 — Anita Albus *Paradies und Paradox*
- 👑 216 — Konstantin Paustowskij *Der Beginn eines verschwundenen Zeitalters*
- 217 — Koen Brams *Erfundene Kunst*
- 218 — Jorge Luis Borges *Eine neue Widerlegung der Zeit*
- 👑 219 — Moebius *Zeichenwelt*
- 220 — Edward Gibbon *Der Sieg des Islam*
- 👑 221 — Anonyma *Eine Frau in Berlin*
- 222 — Gustave Flaubert *Bouvard und Pécuchet*
- 👑 223 — Sybille Bedford *Ein Vermächtnis*
- 224 — Dietmar Dath *Höhenrausch*
- 👑 225 — Per Højholt *Auricula*
- 👑 226 — Asfa-Wossen Asserate *Manieren*
- 👑 227 — Cord Riechelmann *Bestiarium*
- 228 — Robert Burton *Die Anatomie der Schwermut*
- 229 — Philipp Blom *Sammelwunder, Sammelwahn*
- 230 — Marie-Luise Scherer *Der Akkordeonspieler*
- 231 — Søren Kierkegaard *Geheime Papiere*
- 232 — Ludovico Ariosto *Rasender Roland*
- 233 — Zacherzähl von Italo Calvino *👑 234 — Lewis Wolpert*  
*Unglaubliche Wissenschaft*
- 👑 235 — E. H. Carr *Romantiker der Revolution*
- 👑 236 — Hans Christoph Buch *Tanzende Schatten*
- Experten
  - 👑 237 — Robert Byron *Der Weg nach Oxtana*
  - 👑 238 — Gabriele Riedle *Versuch über das wüste Leben*
  - 239 — Jochen Hörisch *Theorie-Apotheke*
  - 240 — *Reisen ins Reich 1933 bis 1945*
  - 241 — Alberto Savinio *Mein privates Lexikon*
  - 👑 242 — A. S. Byatt *Stern- und Geisterstunden*
  - 243 — Philipp Blom *Das vernünftige Ungeheuer*
  - 👑 244 — Roswitha Quadflieg *Requiem für Jakob*
  - 👑 245 — Schiller Pitaval *246 — Warum der Schnee weiß ist*  
*Märchenhafte Weltklärungen*
  - 👑 247 — John Reed *Eine Revolutionsballade*
  - 248 — August Strindberg *Das Blaue Buch*
  - 👑 249 — Otto Kallscheuer *Die Wissenschaft vom Lieben Gott*
  - 👑 250 — Veronica Buckley *Christina – Königin von Schweden*
  - 251 — Bernard Dupriez, Reinhart Krüger *Gradus ad Parnassum (nie erschienen)*
  - 👑 252 — Ryszard Kapuściński *Meine Reisen mit Herodot*
  - 👑 253 — James Thurber *Vom Mann, der die Luft anhielt*
  - 👑 254 — Magnus Hirschfeld *Weltreise eines Sexualforschers*
  - 👑 255 — D'Arcy Wentworth Thompson *Über Wachstum und Form*
  - 👑 256 — Freiherr Adolph von Knigge *Benjamin Noldmanns Geschichte der Aufklärung in Abyssinien*
  - 👑 257 — Georg Brunold *Ein Haus bauen*
  - 👑 258 — Karl-Wilhelm Weeber *Romdeutsch*
  - 👑 259 — Charles Sealsfield *Ralph Doughty's Esq. Brautfahrt*
  - 👑 260 — Albert Christian Sellner *Immerwährender Pöpstekalender*
  - 👑 261 — Olaus Magnus *Die Wunder des Nordens*
  - 👑 262 — P. J. O'Rourke *Reisen in die Hölle*
  - 263 — Nicolás Gómez Dávila *Das Leben ist die Guillotine der Wahrheiten*
  - 👑 264 — Antonius Anthus *Vorlesungen über die EBkunst*
  - 👑 265 — Wolfgang Schlüter *Anmut und Gnade*
  - 👑 266 — Oliver Lubrich (Hg.) *Berichte aus der Abwurfzone*
  - 👑 267 — Curzio Malaparte *Zwischen Erdbeben*
  - 👑 268 — Steffen Jacobs *Der Lyrik-TÜV*
  - 👑 269 — Ilja Trojanow *Nomade auf vier Kontinenten*
  - 👑 270 — Evelyn Waugh *Befremdliche Völker, seltsame Sitten*
  - 271 — Domingo Faustino Sarmiento *Barbare und Zivilisation*
  - 👑 272 — Florian Felix Weyh *Die letzte Wahl*
  - 👑 273 — Tilman Sprechelsen *Gralswunder und Drachentraum*
  - 👑 274 — Stephen Kinzer *Putsch!*
  - 👑 275 — Margaux de Weck *Ich habe dich beim Namen gerufen*
  - 👑 276 — Milán Füst *Die Geschichte meiner Frau*
  - 👑 277 — Sergio Luzzatto *Il Duce – Das Leben nach dem Tod*
  - 278 — Rohan Kriwaczek *Eine unvollständige Geschichte der Begrüßnis-Violine*
  - 279 — Robert Neumann *Die Kinder von Wien*
  - 👑 280 — Christine Grän *Heldensterben*
  - 👑 281 — Eckhart Kleibmann *Universitätsknecht*
  - 👑 282 — Winston S. Churchill *Kreuzzug gegen das Reich des Mahdi*
  - 👑 283 — Robert Olmstead *Der Glanzrappe*
  - 👑 284 — Fred Licht *Villa Ginestra*
  - 285 — James R. Gaines *Das musikalische Opfer*
  - 286 — Klaus-Jürgen Liedtke *Die versunkene Welt*
  - 👑 287 — Hans Christoph Buch *Sansibar Blues*
  - 288 — Cecil Lewis *Schütze im Steigflug*
  - 👑 289 — Susanne Röckel *Vergessene Museen*
  - 👑 290 — August Strindberg *Unter französischen Bauern*
  - 👑 291 — Hugh Trevor-Roper *Der Eremit von Peking*
  - 👑 292 — Hazel Rosenstrauß *Wahlverwandt und ebenbürtig*
  - 👑 293 — Géza Ottlik *Die Schule an der Grenze*
  - 👑 294 — Bernd Jürgen Warneken *Schubart*
  - 👑 295 — Manfred Hennigsen *Der Mythos Amerika*
  - 👑 296 — Grimmelshausen *Der abenteuerliche Simplicissimus Deutsch*
  - Band 1+2
    - 👑 298 — Marko Martin *Schlafende Hunde*
    - 👑 299 — Wegelagerer *Die besten Tages der »Spiegel«-Reporter*
    - 👑 300 — In Pantoffeln durch den Terror *Das Revolutionstagebuch des Pariser Bürgers Célestin Guittard*
    - 👑 301 — Shellah Graham *Die furchtlosen Memoiren der Sheila Gebaham*
    - 👑 302 — Gerhard Henschel *Menetekel*
    - 👑 303 — Kati Marton *Die Flucht der Genies*
    - 👑 304 — Stig Dagerman *Schwedische Hochzeitsnacht*
    - 👑 305 — Friedrich Sieburg *Die Lust am Untergang*
    - 👑 306 — David R. Slavitt *Alcä über alles*
    - 👑 307 — Eckart Kleibmann *Goethe und seine lieben Deutschen*
    - 👑 308 — Kerstin Holm *Moskau Macht und Muser*
    - 👑 309 — Antje Vollmer *Doppelbele*
    - 👑 310 — Grimmelshausen *Lebensbeschreibung der Erzbetrügerin und Landstörzerin Courage*
    - 👑 311 — James Palmer *Der blutige weiße Baron*
    - 👑 312 — Karl-Wilhelm Weeber *Rom sei Dank!*
    - 👑 313 — Salka Viertel *Das unbelehrbare Herz*
    - 👑 314 — Hans Christoph Buch *Apokalypse Afrika*
    - 👑 315 — Joyce Carol Oates *Die Lüftigen*
    - 👑 316 — Marc Schweska *Zur letzten Instanz*
    - 317 — Paul Valéry *Ich grase meine Gehirnwiese ab*
    - 👑 318 — Marcello Fois *Die schöne Mercedes und der Meisterschmied*
  - 👑 319 — Michael Thumann *Der Islam-Irrtum*
  - 👑 320 321 — Ilja If, Jewgeni Petrow *Das eingeschossige Amerika*
  - Band 1, Band 2
    - 👑 322 — Norbert Leithold *Friedrich II. von Preußen*
    - 👑 323 — Heiner Boehncke, Hans Sarkowicz *Grimmelshausen*
    - 👑 324 — Deborah Dixon *Der Mona Lisa Schwindel*
    - »Stündlich Edwin Geist
    - »*Sündlich* *ähle ich die Tage ...«*
    - 👑 326 — Andreas Urs Sommer *Lexikon der imaginären philosophischen Werke*
    - 👑 327 — Gabriele Riedle *Überflüssige Menschen*
    - 👑 328 — Grimmelshausen *Das wunderliche Vogelnezt*
    - 👑 329 — Raymond Roussel *Locus Solus*
    - 👑 330 — Marcus Hernig *Eine Himmelsreise*
    - 👑 331 — Fritz Rudolf Fries *Der Weg nach Oobliadooh*

- 👑 332 — Gilbert Keith Chesterton *Die Paradoxe des Mr. Pond*
- 👑 333 — Dino Buzzati *Die Tarennwüste*
- 👑 334 — Gilles Rozier *Im Palast der Erinnerung*
- 👑 335 — Reinhard Blomert *Adam Smiths Reise nach Frankreich*
- 👑 336 — Vladimir Jabotinsky *Die Fünf*
- 👑 337 — Karl Philipp Moritz *Reisen eines Deutschen in Italien in den Jahren 1786–1788*
- 👑 338 — Simone Stölzel *Nachtmeerfahrten*
- 👑 339 — U. D. Bauer *O. T.*
- 👑 340 — Ilja If, Jewgeni Petrow *Das Goldene Kalb oder Die Jagd nach der Million*
- 👑 341 — Enrique Vila-Matas *Dublinsk*
- 👑 342 — Christian Enzensberger *Nicht Eins und Doch*
- 👑 343 — Kati Marton *Volksfeinde*
- 👑 344 — James Agee, Walter Evans *Preisen will ich die großen Männer*
- 👑 345 — Marko Martin *Die Nacht von San Salvador*
- 👑 346 — Robert James Fletcher *Insel der Illusion*
- 👑 347 — Henriette Herz *in Erinnerungen, Briefen und Zeugnissen*
- 👑 348 — Albert Londres *Ein Reporter und nichts als das*
- 👑 349 — Michel de Montaigne *Tagebuch der Reise nach Italien*
- 👑 350 — Macedonio Fernández *Das Museum von Eternas Roman*
- 👑 351 — Grigori Kowitsch *Ewiger Sabbat*
- 👑 352 — Blaise Cendrars *Moravagine*
- 👑 353 — Marcello Fois *Zwischen den Zeiten*
- 👑 354 — Marc Schweska *Das Kompendium der Geheimhaltung und Täuschung*
- 👑 355 — Charles-Augustin Sainte-Beuve *Menschen des XVIII. Jahrhunderts*
- 👑 356 — Hanns Helmut Ewers *Lustmord einer Schildkröte*
- 👑 357 — Jack El-Hai *Der Nazi und der Psychiater*
- 👑 358 — Sinaida Hippus *Petersburger Tagebücher 1914–1919*
- 👑 359 — Selma Lagerlöf *Nils Holgerssons wunderbare Reise*
- 👑 360 361 — Lotte meine Lotte *Die Briefe von Goethe an Charlotte von Stein*
- Band 1, Band 2
  - 👑 362 — *Auf der Reise ins Paradies*  
*Das Reisetagebuch von Heinrich und Christine Gondela aus dem Jahr 1802*
  - 👑 363 — Michael Glawogger *69 Hotelzimmer*
  - 👑 364 — Peter James Bowman *Ein Glücksritter*
  - Die englischen Jahre von Fürst Pückler-Muskau*
  - 👑 365 — Paul Theroux *Basar auf Schienen*
  - 👑 366 — Jochen Hörisch *Weibes Wanne und Wert*
  - Richard Wagners Theorie-Theater*
  - 👑 367 — Michail Ossorgin *Eine Straße in Moskau*
  - 👑 368 — Rebecca Messberger *Signora Anna, Anatomie der Aufklärung*
  - 👑 369 — Selma Lagerlöf *Die Saga von Gösta Berling*
  - 👑 370 — Ilja Trojanow, Susann Urban *Durch Welt und Wiese*
  - 👑 371 — Ilja If, Jewgeni Petrow *Kolokolamsk*
  - 👑 372 — Lafcadio Hearn *Japans Geister*
  - 👑 373 — Robert Byron *Europa 1925*
  - 👑 374 — Gilbert Keith Chesterton *Vier verehrungswürdige Verbrecher*
  - 👑 375 — Ilja Ehrenburg *Das bewegte Leben des Lasik Roitschwanz*
  - 👑 376 — Miguel de Cervantes *Die Irrfahrten von Persiles und Sigismunda*
  - 👑 377 — Leonardo Sciascia *Das ägyptische Konzil*
  - 👑 378 — Hanna Diyab *Von Aleppo nach Paris*
  - 👑 379 380 — Eduard Engel *Deutsche Stilkunst*
  - Band 1, Band 2
    - 👑 381 — Andreas Plathaus *Das geht ins Auge*
    - 👑 382 — Michail Ossorgin *Zeugen der Zeit*
    - 👑 383/384 — Johann David Wysz *Der Schweizerische Robinson*
    - 👑 385 — Frank Böckelmann, Dietrich Leube *Entkommen oder Not macht erfinderisch*
    - 👑 386 — *Ergötzliche Nächte*
    - 👑 387 — Ich kieke, staune, wundre mir *Berlinerische Gedichte von 1830 bis heute*
    - 👑 388 — Enrique Vila-Matas *Kassel: eine Fiktion*
    - 👑 389 — Giacomo Leopardi *Opuscula moralia*
    - 👑 390 — Viktor Schklowskij *Sentimentale Reise*
    - 👑 391 — Heiner Boehncke, Hans Sarkowicz, Joachim Seng *Monsieur Göthé*
    - 👑 392 — Theodore Dreiser *Sister Carrie*
    - 👑 393 — Barbara Zoeke *Die Stunde der Spezialisten*
    - 👑 394 — Edmond & Jules de Goncourt *Manette Salomon*
    - 👑 395 — Marcel Proust *Das Flimmern des Herzens*
    - 👑 396 — Moische Kulbak *Die Selmenianer*
    - 👑 397 — Ricarda Huch *Die Romantik*
    - 👑 398 — Burkhard Müller, Thomas Steinfeld *Deutsche Grenzen*
    - 👑 399 — Klaus-Jürgen Liedtke *Nachkrieg und Die Trümmer von Ostpreußen*
    - 👑 400 — Apuleius *Metamorphosen oder Der goldne Esel*
    - 👑 401 — Iso Camartin *Die Kunst des Lobens*
    - 👑 402 — Essad Bey *Öl und Blut im Orient*
    - 👑 403 — *Die Morgenandämmerung der Worte*  
*Moderne Poesie-Atlas der Roma und Sinti*
    - 👑 404 — Gabriela Adameşteanu *Verlorener Morgen*
    - 👑 405 — Friedrich Luft *Über die Berliner Luft*
    - 👑 406 — Jules Verne *Die Jangada*
    - 👑 407 — Daniel Defoe *Der Consolidator*
    - 👑 408 — Jean Giono *Ein Mensch allein*
    - 👑 409 — Arnold Höllriegel *Die Derwischtrommel*
    - 👑 410 — Lothar Müller *Freuds Dinge*
    - 👑 411/412 — Johann Karl Wezel *Herrmann und Ulrike*
    - 👑 413 — Bettine von Arnim *Letzte Liebe*
    - 👑 414 — Georg Hermann *Kubinke*
    - 👑 415 — Marko Martin *Dissidentisches Denken*
    - 👑 416 — Antje Vollmer, Hans-Eckardt Wenzel *Konrad Wolf*
    - 👑 417 — *Der Königsspiegel*  
*Fahrten und Leben der alten Norweger*
    - 👑 418 — Sanyutei Encho *Die Pfingstrosenlaterne*
    - 👑 419 — Honoré de Balzac *Musikalische Gemälde*
    - 👑 420 — Grey Owl *Pfade in der Wildnis*
    - 👑 421 — Olga Forsch *Russisches Narrenschiff*
    - 👑 422 — Robert Byron *Der Berg Athos*
    - 👑 423 — Rolf Vollmann *Frauenkatalog 1200, in zehn Bildern*
    - 👑 424 — Albert Londres *Afrika, in Kett*
    - 👑 425 — Alphonse Karr *Reise um meinen Garten*
    - 👑 426 — Nadeschda Mandelstam *Erinnerungen*
    - 👑 427 — Miklós Szentkuthy *Apropos Casanova*
    - 👑 428 — Heiner Boehncke, Hans Sarkowicz *Der fremde Ferdinand*
    - 👑 429 — Hans-Jürgen Heinrichs *Der kürzeste Weg führt um die Welt*
    - 👑 430 — Michael Thumann *Der neue Nationalismus*
    - 👑 431 — Chaim Grade *Von Frauen und Rabbinen*
    - 432 — Christoph Sehl *Die Heiligen Drei Könige*
    - 👑 433 — Alexander Kareno *Auto hat!*
    - 👑 434 — Grete De Francesco *Die Macht des Charlatans*
    - 👑 435 — Karl Leberecht Immermann *Münchhausen*
    - 👑 436 — Philippe Monnier *Venedig im achtzehnten Jahrhundert*
    - 👑 437 — *Die Erkundung von Selborne*  
*Reverend Gilbert White*
    - 👑 438 — Gregor Hens *Die Stadt und der Erdkreis*
    - 👑 439 — Louis Kaplan *Vom jüdischen Witz zum Judenwitz*
    - 👑 440 — Sabine Appel *Unser Rousseau*
    - 👑 441 — Catherine Gore *Der Geldverleiher*
    - 👑 442 — Georg Hermann *Die Nacht des Dr. Herzfeld und Schnee*
    - 👑 443 — Jules Michelet *Die Hexe*
    - 👑 444 — *Das Weihnachtsbuch*  
*Zusammengestellt von Heinz Rölleke*
    - 👑 445 — Iwan Schmeljow *Der Mensch aus dem Restaurant*
    - 👑 446 — Joseph Roth *Rot und Weiß*
    - 👑 447 — Gabriele Riedle *In Dschungeln. In Wüsten. Im Krieg.*
    - 👑 448 — Johann Wallbergers *Sammlung Natürlicher Zauberkünste*
    - 👑 449 — Emilio De Marchi *Baron Santafusca und der Priester aus Neapel*
    - 👑 450 — Hans Ostwald *Lieder aus dem Rinnstein*
    - 👑 451 — Marcus Hearn *Ferdinand von Richthofen*
    - 👑 452 — Ricarda Willmann *Wer war ich?*
    - 👑 453 — *Die großen Brände*  
*Ein Roman von 25 Autoren*
    - 👑 454 — William Beckford *Träume, Gedankenspiele und Begebenheiten*
    - 👑 455 — Alphonse Daudet *Jack*
    - 👑 456 — *Lyrische Menschenkunde*  
*Gesammelt und vorgestellt von Jürgen Engler*
    - 👑 457 — Karl-Heinz Göttert *Mussen in Bewegung*
    - 👑 458 — Andrzej Bobkowski *Hinter dem Wendekreis*
  - 📖 Foliobände
    - 👑 — Michel de Montaigne *Essais*
    - 👑 — Georg Forster *Reise um die Welt*
    - 👑 — Johann Friedrich Naumann *Die Vögel Mitteleuropas*
    - 👑 — Heinz Rölleke, Albert Schindehütte *Es war einmal*
    - 👑 — Adelbert von Chamisso *Reise um die Welt*
    - 👑 — Uwe Bremer, Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp, Arno Waldschmidt *Die Druckwerkstatt der Dichter*
    - 👑 — Johann Kaspar Riesbeck *Briefe eines reisenden Franzosen*
    - 👑 — *Diderots Enzyklopädie*
    - 👑 — Alexander von Humboldt *Alexander*
    - 👑 — *Tausend und Ein Tag*  
*Morgenländische Erzählungen*
    - 👑 — Ludwig Emil Grimm *Lebenserinnerungen des Miedbruders*
    - 👑 — Maximilian Prinz zu Waler-Newied *Reise nach Brasilien*
    - 👑 — Georg Forster *Ansichten vom Niederrhein*
    - 👑 — Alexander von Humboldt *Mein vielbewegtes Leben*
    - 👑 — Carsten Niebu